



FBF e. V. • Adenauerallee 174 • 53113 Bonn

Adenauerallee 174, 53113 Bonn

+49 (0) 228 91447 25 (Tel.)

+49 (0) 228 91447 45 (Fax)

ks@fbf-forschung.de

An
die wissenschaftlichen Einrichtungen der
Reproduktionsforschung beim Rind

Bonn, 26.04.2019

Unser Zeichen: ks

FBF-Reproduktionsforschung beim Rind – Projektausschreibung 2019/2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Förderverein Bioökonomieforschung e. V. (FBF) fördert im Jahr 2020 wieder Projekte im Bereich der Reproduktionsforschung beim Rind. Bis zum 10. Juli 2019 können Sie interessante Projektvorschläge mit einer **hohen Relevanz für praktische Tätigkeiten in Besamungsstationen** einreichen. Der Antrag sollte insgesamt zwei Seiten mit folgenden Inhalten umfassen:

1. Kurze Einleitung zum Stand des Wissens und Einordnung des Vorhabens
2. Beschreibung der geplanten Tätigkeiten
3. Nutzen für die Praxis
4. Projektlaufzeit
5. Kurze Erläuterung der Projektkosten.

Bitte beachten Sie bei der Kalkulation der Kosten auch **mögliche Vorgaben Ihrer Verwaltungen**.

Folgende Themenschwerpunkte werden bei der Auswahl der Projekte als wichtig erachtet:

- Genetische Unterschiede bzgl. der Anfälligkeit für Blauzunge und/oder Schmallenberg Virus
- Diagnostik von Para-TB bzw. Kreuzreaktionen im Zusammenhang mit Tuberkulinisierung; Nachweisbarkeit von Para-TB in Samen/Embryonen
- Validierung des exakten Ovulationszeitpunktes nach einem mittels Brunsterkennungssystem ermittelten Aktivitätspeak durch Ultraschalluntersuchungen
- Kontrolle und Fertilitätsprognose der Samenqualität von Bullen in vivo und in vitro
- Steigerung des täglichen Spermaertrages von Besamungsbullen
- Optimale und maximale Sprungfrequenz bei Bullen und deren Einfluss auf die Spermaqualität
- Erbgesundheit von Besamungsbullen / genomische Beziehung von Spermaqualität, -ausbeute und Fruchtbarkeit von Besamungsbullen
- Optimierung der Kryokonservierung von Rindersamen
- Spermaübertragbare Erkrankungen/Stationsrelevante Infektionserkrankungen
- Besamungs- und Brunstmanagement
- Einfluss der Fütterung auf die Fertilität und Spermaqualität



- Erworbene Anomalien
- Genitalkatarrhe, Fertilitätsstörungen/Trächtigkeitsstörungen

Nach der Prüfung der eingegangenen Projektskizzen wird der FBF Beirat Repro Rind eine Vorauswahl treffen. Die am besten bewerteten Anträge sollen der Fachgruppe persönlich vorgestellt werden. Der Termin wird zeitnah bekannt gegeben. Über eine Vergabe der Projektmittel wird im Anschluss entschieden.

Wir freuen uns auf die Zusendung Ihrer Projektvorschläge per Email bis zum **10. Juli 2019** an info@fbf-forschung.de.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Klein

Wiss. Mitarbeiter